

Wandern ohne Gepäck Rundwanderwege Lennestadt &

Gleich drei Naturparks grenzen in der Ferienregion Lennestadt & Kirchhundem aneinander: Rothaargebirge (bekannt durch den Rothaarsteig), Ebbegebirge und Homert. So ist die Region ideal für Sie, wenn Sie mal so richtig in würziger Waldluft wandern möchten.

Der Lennestädter und Kirchhundemer Rundwanderweg ist optimal gekennzeichnet und führt auf romantischen Strecken zu den schönsten Zielen in Tälern und auf Höhen. Die Rundwanderwege mit einer Länge von 72 bzw. 87 km sind abwechslungsreiche Mittelgebirgswanderwege in Höhenlagen zwischen 240 m und 700 m über NN und auch für ungeübte Wanderer problemlos zu bewältigen.

Leistungen

- 4 Tagesetappen mit insg. 72 - 87 km
- Begrüßung und Einweisung
- 3 ÜF im DZ DU/WC in vers. Häusern
- 3 Lunchpakete, Gepäcktransfer
- Wanderkarte und Wandernadel
- Hotelunterkunft möglich/EZ-Zuschlag

Preise / Termine

pro Person..... ab 103,00 EUR
 Buchbar: ganzjährig - bei tägl. Beginn.

Veranstalter:

Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem, Hundemstr. 18, 57638 Lennestadt, Tel.: 02723-608800
info@lennestadt-kirchhundem.de



Rund & Bunt ...

... so wurde der Rundwanderweg Lennestadt in der beliebten Wanderzeitschrift "Wandermagazin" beschrieben (Ausgabe 5/04). "Traumhafte Fernsichten, herrliche Bergwelten, tiefgestaffelte Bergrücken über dunklen Talgründen bis zum fernen Horizont, von menschlichen Siedlungen keine Spur", so erlebten die Wanderer des Wandermagazines die Rundwanderweg Lennestadt. Möchten Sie da nicht auch gleich loswandern?

Gleich drei Naturparks grenzen in Lennestadt, mitten am Premiumwanderweg Rothaarsteig, aufeinander: Rothaargebirge, Ebbegebirge und Homert. Neben viel Natur können Sie während Ihrer Wanderung auch Kultur lebendig erleben. So laden das schmucke Bundesgolddorf Milchenbach und die traditionsreichen Ortschaften Oedingen und Bonzel zur Rast ein. Alte Wall-/Burganlagen und sehenswerte Kirchen und Kapellen laden unterwegs zu Besichtigungen ein.

Der **L** - Weg ist eine Mittelgebirgswanderung in Höhenlagen zwischen 239 m (Borghausen) und 700 m (Margaretenstein) ü. NN. Die Gesamtlänge des Weges beträgt 87 km. Er ist mit einem **L** im weißen Kreis gekennzeichnet. Die Wegezeichnung ist optimal. Die Strecke ist auch für den ungeübten Wanderer problemlos zu bewältigen.

Das Tragen eines leichten Wanderschuhes wird - neben wandergerechter Kleidung - empfohlen.

Direkt am Rundwanderweg liegen mehrere Wanderparkplätze und bieten die Möglichkeit, die Wanderstrecke individuell zu gestalten. Als Kartengrundlage für die Planung Ihrer Wandertour und zur Orientierung vor Ort empfehlen wir die Wanderkarte Lennestadt-Kirchhundem, im Maßstab 1:25.000, die bei der Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem und im Buchhandel erhältlich ist.

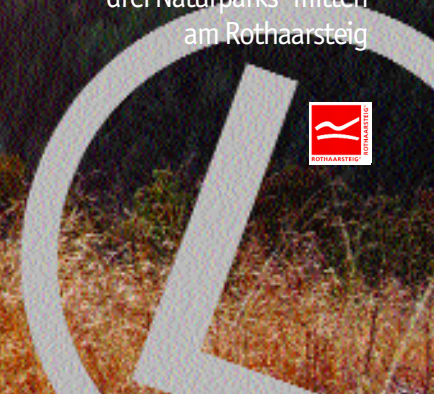
Als besonderen Service bieten wir Ihnen die GPS-Daten des L-Weges zum Download im Internet an. Damit können Sie Ihre Wanderung noch besser vorbereiten. Sie finden diese Daten unter:
www.lennestadt-kirchhundem.de

Herausgeber:
 Tourist-Information
 Lennestadt & Kirchhundem
 Hundemstr. 18, 57638 Lennestadt
 Tel.: 02723-608800
info@lennestadt-kirchhundem.de
www.lennestadt-kirchhundem.de
 Für eventuelle Fehler wird keine Haftung übernommen.



Der Rundwanderweg Lennestadt

87 km Wandern durch drei Naturparks - mitten am Rothaarsteig



Liebe Wanderer,
 mit diesem kleinen Wanderplan möchten wir Ihnen die Vorbereitung erlebnisreicher Wanderungen in unserer Urlaubsregion Lennestadt & Kirchhundem erleichtern. Gerne unterstützen wir Sie auch bei den weiteren Planungen und suchen die passenden Unterkünfte für Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
 Ihre Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem



Rundwandern in Lennestadt & Kirchhundem

Der L-Weg

Folgende 4 Etappen haben wir für Sie als Anregung ausgewählt:

“Kirchberg-Route” (ca. 20 km; Altenhundem - Milchenbach)

Die erste Etappe folgt der “Kirschberg-Route ab der Tourist-Information im Bahnhof Lennestadt-Altenhundem. Durch die Pfarrgasse, den Piepersweg, Zur Töte und den Neuer Waldweg erreichen Sie nach rd. 4 km den Kirchberg. 1,5 km weiter kommen Sie zum "Steinernen Kreuz", später zum Potsdamer Platz. Ab dort lohnt ein Abstecher zum bewirtschafteten Alpenhaus (ca. 10 Min.). Über Heiligenborn gelangen Sie ca. 7 km weiter südlich zur Schutzhütte Bömenkamp, vorbei an der Rothaarsteig-Erlebnisstation “Flurbereinigung”. Knapp 1 km weiter treffen Sie am Margarethenstein (700 m ü. NN) auf den Premiumwanderweg “Rothaarsteig”. Am Margarethenstein verlassen Sie den Rothaarkamm und erreichen nach ca. 7,5 km Ihr Tagesziel, das zweimalige Bundesgolddorf Milchenbach.

“Hülsberg-Route” (ca. 17 km; Milchenbach - Oedingen)

Die zweite Etappe, die Hülsberg-Route, führt Sie zunächst von Milchenbach aus hinab nach Störmecke ins Lennetal, das Lennestadt seinen Namen gegeben hat. Nach der Überquerung der Lenne (334 m ü. NN) in Störmecke, erwartet Sie der Aufstieg zum 660 Meter hohen Greitemannstein. Vorbei am Auergang gelangen Sie zum Hülsberg (661 m). Weiter führt Sie der L - Weg nach Wehrscheid, von wo sich ein Abstecher zur Christine-Koch-Hütte, ca. 200 m lohnt. Vorbei an der Ortschaft Bracht, die bereits zum Hochsauerlandkreis zählt, geht es weiter, durch das Elsmecketal, ab Oedingerberg dem Wanderzeichen folgend, bis zu Ihrem heutigen Etappenziel, der über 1000 Jahre alten Ortschaft Oedingen im Elspetal.

“Hirtenberg-Route” (ca. 26 km; Oedingen - Bonzel)

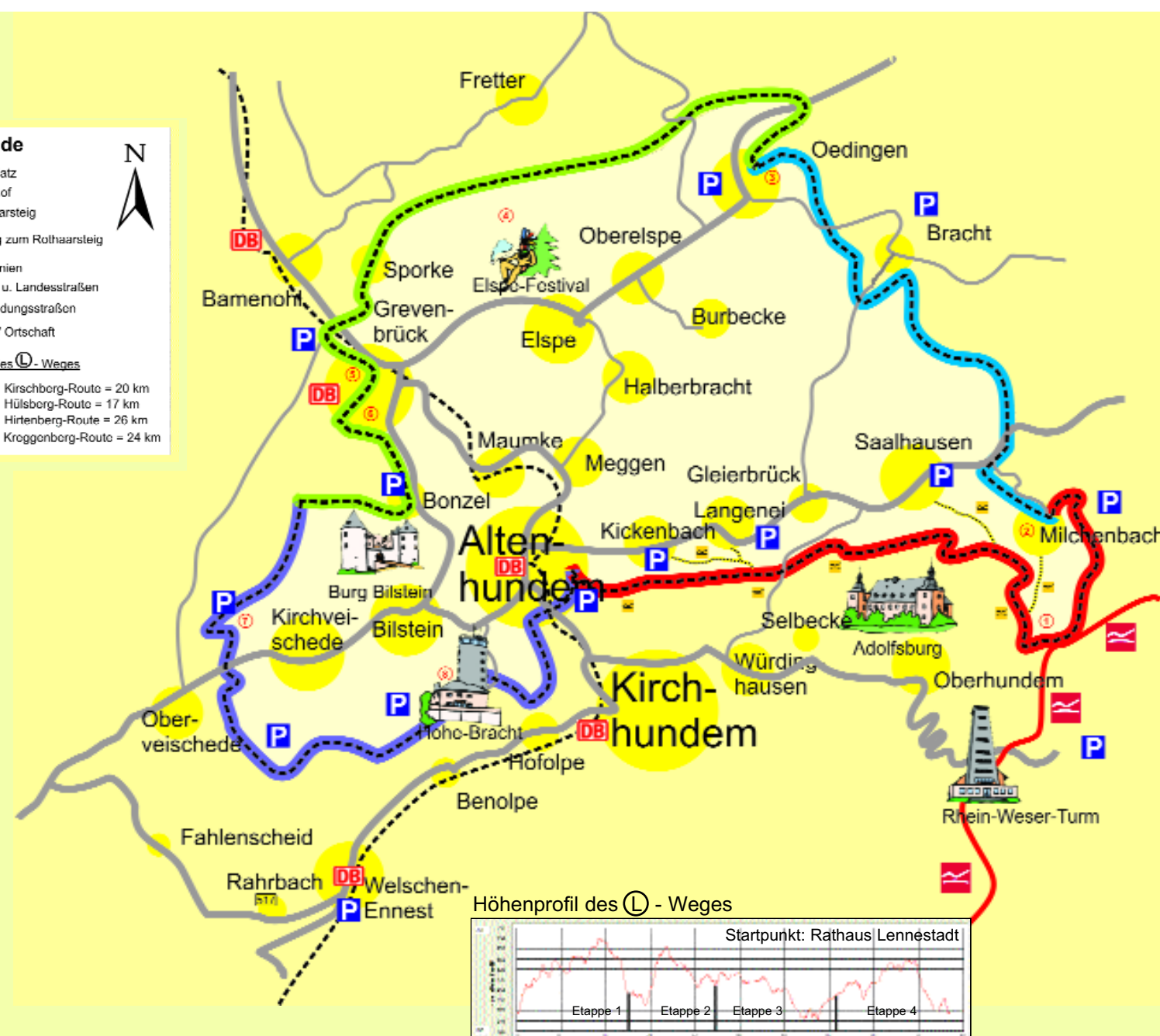
Die Hirtenberg-Route führt Sie mit dem Wanderzeichen ab Oedingen, vorbei an den Resten des in den Wällen einer Burg aus karolingisch, ottonischer Zeit entstandenen Stift. Es liegt im Dreieck von 3 bedeutenden Straßen des Mittelalters, die von dort kontrolliert werden konnten. Nachdem Sie bei Schwartmecke, einer früheren Um-spannstation (heute noch Gasthof), die Höhe erreicht haben (470 m ü. NN), wandern Sie ohne größere weitere Anstiege in westlicher Richtung. Weiter über Obervalbert, vorbei am Hirtenberg (497 m ü. NN) und Elsmecke gelangen Sie nach ca. 6 km zur Schutzhütte Primenekes Kopf. Weiter abwärts gehts vorbei am Raizebeil (435 m ü. NN) und dem Mondschein nach Sporke. Wandern Sie sich nicht, wenn Sie unterwegs zu Ihrer Linken Indianergeheul und Schüsse hören. Sie haben nämlich das Elspe-Festival mit den alljährlichen Karl-May-Festspielen passiert.

Legende

- Parkplatz
- Bahnhof
- Rothaarsteig
- Zuweg zum Rothaarsteig
- Bahnlinien
- Bund- u. Landesstraßen
- Verbindungsstraßen
- Stadt / Ortschaft

Etappen des L-Weges

- Kirschberg-Route = 20 km
- Hülsberg-Route = 17 km
- Hirtenberg-Route = 26 km
- Kreggenberg-Route = 24 km



Der L-Weg

Rundwanderweg Lennestadt

Südlich von Sporke überqueren Sie in Borghausen erneut die Lenne. Der weitere Weg führt Sie oberhalb der Lenne in Richtung Osten bis nach Grevenbrück. Dort stoßen Sie auf die Ruine der Peperburg, von dort konnten die früheren Burgherren den Zusammenfluß von Veischede und Lenne bewachen. Ab dem Wanderpunkt “Linde” folgen Sie dem Wanderzeichen vorbei an Grevenbrück (sehenswerte Kirche und Stadtmuseum) durch das Veischedetal bis zu Ihrem heutigen Etappenziel, dem über 725 Jahre alten Ort Bonzel.

“Kreggenberg-Route” (ca. 24 km; Bonzel - Altenhundem)

Von Bonzel aus folgen Sie zunächst dem Wanderzeichen zurück auf den L-Weg. Dem folgen Sie ca. 8 km in südwestlicher Richtung bis nach Jäckelchen. Dabei durchqueren Sie das große, zusammenhängende Waldgebiet zwischen Repe- und Veischedetal. Vom Jäckelchen geht es hinab ins Veischedetal durch Bruchhausen (über die B55) auf die gegenüberliegende Talseite nach Schmallenberg. Weiter führt der L-Weg Sie vorbei am Wanderparkplatz Apollmicke, der Einsiedelei mit einer Schutzhütte und dem Kreggenberg bis zum Benolper Kreuz mit Schutzhütte. Hier wandern Sie übrigens auf dem “Wanderweg der deutschen Einheit”. Weiter geht es ca. 4 km, vorbei am Buscheid (599m NN) bis zur Hohen Bracht mit einem Restaurant und einem Aussichtsturm (581m NN), dem Wahrzeichen des Kreises Olpe. Anschließend wandern Sie bergab ins Hundemtal, queren die Hundem und anschließend die Bahnlinie und die B 517. Zurück zum Ausgangspunkt des Lennestädter Rundwanderwegs gelangen Sie auf bereits bekannten Straßen (Unterm Beul, An der Steinkuhle, Neuer Waldweg, Zur Töte, Piepersweg, und Pfarrgasse) und erreichen die

Sehenswürdigkeiten:

- 1 - Rothaarsteig-Erlebnisstation: “Flurbereinigung”
- 2 - Bundesgolddorf Milchenbach
- 3 - Stiftsruine Oedingen
- 4 - Elspe-Festival mit Karl-May-Festspielen
- 5 - Ruine Peperburg
- 6 - Stadtmuseum Lennestadt
- 7 - Wallburanlage
- 8 - Aussichtsturm “Hohe-Bracht”



Die Jahreszeiten erleben ...

Alle Jahreszeiten haben ihren ganz besonderen Reiz. Eine Wanderung bei Tagesanbruch im Frühjahr, ein warmer Sommertag in der Natur, der Herbst mit seiner Farbvielfalt und der Zauber einer verschneiten Winterlandschaft sind ein Fest für alle Sinne. Freuen Sie sich auf schöne und erholsame Wanderungen in Ihrer Urlaubsregion Lennestadt & Kirchhundem - zu allen Jahreszeiten ein echtes Erlebnis.

Ihre Gastgeber ...

Das Sie sich während Ihrer Reise rundherum wohlfühlen, das ist der Anspruch der Gastbetrieben in Lennestadt & Kirchhundem. Wollten Sie schon immer mal in einer Burg übernachten oder sich in einer Familienferienstätte verwöhnen lassen? Ein vielfältiges Angebot unterschiedlichster Beherbergungsbetriebe steht Ihnen zu Auswahl: Von der urigen Rucksackherberger, über wander- und familienfreundliche Pensionen

und Gasthöfe bis zum 4-Sterne-Hotel.

Einen umfassenden Überblick finden Sie in unserem Urlaubsjournal mit Gastgeberverzeichnis oder im Internet unter: www.lennestadt-kirchhundem.de. Im Internet haben Sie zugleich die Möglichkeit freie Betten nachzufragen und direkt online zu buchen. Gerne sind Ihnen aber auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Tourist-Information bei der Suche behilflich.

